



Zipfelmantel aus goldbraunem Samt mit hohem Hermelinkragen

und sehr angenehm im Tragen. Beim Kostüm läßt er sich, wie jeder andere Stoff mit Biesen, Steppnähten und Inkrustationen verarbeiten und wirkt besonders elegant mit Pelz verbrämt.

Die im Rock getragene Bluse aus Crepe Satin oder feinem Jersey macht den etwas strengen Charakter des Samtkostüms weicher und weiblicher, und Samtwesten, die wie Chinéwolle bedruckt sind, können sowohl draußen wie im Hause angezogen werden. Sehr reizvoll sind die Garnierungen mit schräg aufgesetzten Samtstreifen, die zu vielen kleidsamen Kombinationen Anlaß geben.

Wir haben kaum einen Stoff, der kleidsamer wäre als Samt, und es ist nicht erstaunlich, daß die Frauen sich von seinem Reiz gefangennehmen lassen, da er ihrer Haut einen wunderbar weichen, matten Glanz verleiht, ganz gleich, ob er in satten Farben oder in glänzendem Schwarz erstrahlt, das durch eine Blume oder ein Schmuckstück erhellt wird. Aber die bezaubernden Lindener Samtkollektionen enthalten alle bedruckten und bunten Muster, nach denen sich ein Frauenherz sehnt. —

Die Ära des langen Abendkleides und dazugehörigen eleganten Mantels aus Samt führt uns zu einem seltenen — den wahren! — Luxus zurück. Vorbei ist die Zeit, da das kleine Mädchen mit der großen Dame zu verwechseln war. Zur nachmittäglichen und abendlichen Stunde wird die Frau wirklich Frau, das heißt, die Toilette entspricht ihrem Zweck und bringt jede Linie zu anmutigster Geltung. Da gibt es den wunderbaren Brokatsamt auf Musselgrund, der eher kleinmustrig zu wählen ist und die schönen, violetten, dunkelroten und sattgrünen Samte. Die Taille zählt heutzutage ja kaum noch mit, dafür aber um so mehr die langen, in weichen, weiten Falten herabwallenden Röcke. Sah man selbst zu Zeiten antiker Drapierungen

je schönere Linien? Diese langen, langen Silhouetten, die durch die hochgerückte Taille noch höher erscheinen, beschwören in ihren prächtigen Samtkleidern und -mänteln die Erinnerung an alte Porträts herauf. Heute haben wir eine individuellere Eleganz, eine genauere Kenntnis des eigenen Ichs.

Geschichte, Kunst, Mode, alles dreht sich im Kreise. Wir glauben zu leben, glauben zu erfinden, glauben Neues zu schaffen und summen doch immer nur alte Weisen, ohne sie jemals gelernt zu haben. Die Frau im Samtkleid, mit kurzen Ärmeln und langen Handschuhen, ist keine Neuerscheinung, aber sie ist die verbesserte Auflage eines bezaubernden Werkes, das durch alle Jahrhunderte hindurch seinen Reiz nicht verloren hat und auch nie verlieren wird.



Zu dem langen, schwarzen Schleppekleid aus glattem Samt, wird eine passende Jacke mit reichem Hermelinbesatz getragen.